

Sherlock Wheeler im Tal des Wahnsinns

**When you have excluded the impossible, whatever remains,
however improbable, must be the truth.**

Von abgemeldet

Kapitel 25: Aufklärungsarbeit, die Zweite

Mit einem mehr als mulmigem Gefühl sitze ich da und sehe Duke Devlin argwöhnisch an. Er dagegen wirkt vollkommen entspannt, ja, er scheint sogar in seinem Element und ich habe sogar den Verdacht, dass er die Situation genießt.

Für einen Moment kommt mir der Gedanke, dass sich die Richtigen eigentlich schon gefunden haben. Sowohl Bakura als auch Duke scheinen ein fast schon perverses Vergnügen daran zu haben, solche skurilen Gespräche zu führen - vorzugsweise mit mir. Wenn Duke mir jetzt allerdings auch gleich mit so komischen Sachen wie Pet-Play kommt, dann drehe ich durch.

Augenblicklich scheint er allerdings zu überlegen wie er am Besten beginnen soll. Seine Mundwinkel zucken verdächtig und ich werfe ihm einen warnenden Blick zu.

"Herrje, Joey, sieh mich nicht so finster an!" meint er plötzlich. "Da kriegt man es ja mit der Angst."

Ich seufze resignierend und ergebe mich mehr oder weniger in mein Schicksal. "Also gut." beginnt Duke nach einer kurzen Pause. "Dir ist schon klar, dass es zwischen zwei Männern anders läuft als bei Mann und Frau?" Ich verdrehe genervt die Augen und bin auch zugleich wieder auf 180. "Was denkst du von mir?" fahre ich ihn entrüstet an. "Ich lebe nicht hinterm Mond."

Duke grinst. "Hey, ich wollte nur sicher gehen." erwidert er lässig. "So wie du dich bislang angestellt hast, hätte man den Eindruck gewinnen können, dass du nicht mal mehr weißt ob du Männlein oder Weiblein bist."

Ich stöhne. "Ach? Und das ist so verwunderlich?" zische ich. "Weißt du eigentlich was ich die letzten Tage durchgemacht habe?" Erneut verdrehe ich die Augen. "Hast du eine Ahnung wie krass das alles für mich ist? Bis vor kurzem dachte ich noch, ich stehe auf Frauen. Frauen wie Mai. Und jetzt..." Ich seufze schwer. "Jetzt stehe ich auf meinen verhassten Erzfeind, werde von einem Psychopathen gezwungen, mir meine perversen Neigungen einzugestehen und ihm gleichzeitig zu helfen, seine auszuleben,

wobei ich überhaupt keine Ahnung habe wie ich auch nur eines davon anstellen soll."

Ich schnappe nach Luft und nehme beiläufig wahr, dass ich schon wieder wild mit den Armen wedel. "Aber damit noch nicht genug! Ich oute mich unfreiwillig vor meinen Freunden, Tea hält mich für eine männliche Nymphomanin und dann bist da noch DU! Ich denke, es ist echt mal verständlich, dass ich langsam den Durchblick verliere."

Entschieden verschränke ich die Arme vor der Brust und sehe Duke wieder finster an. Der betrachtet mich einen Moment ruhig, greift sich dann eine Zigarette und zündet sie sich an. "Nymphoman." sagt er dann ruhig und ich blinzele. "Und ich glaub nicht, dass sie dich für so was hält. Sie denkt eher, dass du Bindungsängste hast. So was hat sie mir gegenüber jedenfalls angedeutet."

Ich stöhne auf und er grinst. "Aber keine Sorge, das mit Tris und Tea klären wir nachdem du das mit Kaiba geregelt hast." meint Duke und ich schenke ihm ein gequältes Lächeln. "Und nebenbei bemerkt, so Unrecht hat Kura nicht. So wie Kaiba und du euch immer aufführt..." Er zuckt mit den Schultern. "Aber wir sollten erst mal die Grundtechniken klären ehe du dir Gedanken um Pet Play machen solltest, wogegen übrigens nichts einzuwenden ist."

Er zwinkert mir amüsiert zu und ich seufze. "Ja ja, genieß du nur die Nummer hier." entgegne ich. "Langsam glaube ich echt, du bist genauso krass drauf wie Bakura. Weißt du eigentlich, dass ich die Katze unseres Nachbarn's nicht mehr ansehen kann ohne an dich zu denken?"

Duke's grüne Augen funkeln belustigt, er sagt aber nichts dazu. "Also, Joey, die Grundtechniken." meint er einen Augenblick später und ich spüre wie sich alles in mir zusammenzieht. "Erst einmal: es gibt einen aktiven Part, Seme, und einen passiven Part, Uke. Kannst du mir soweit folgen?" Er sieht mich fragend an und ich Idiot schüttele den Kopf. Keine Ahnung was er mir da sagen will. Aktiv und Passiv kenne ich eigentlich eher aus unserem Rechnungswesenunterricht. Und was dieses andere Zeug bedeuten soll, keinen Plan. Aber schon als ich den Kopf schüttele ahne ich, dass mir seine Erläuterungen sicher nicht gefallen werden.

Der Schwarzhaarige wirkt allerdings verdächtig ruhig und nachdenklich. Er runzelt sogar leicht die Stirn. "Ok, probieren wir es anders..." hebt er nach ein paar Sekunden wieder von neuem an. "Ich drück's jetzt etwas derb aus, aber ich denke, so wirst du es eher begreifen." Ich nicke leicht und mache mich auf das Schlimmste gefasst.

"Wenn zwei Männer es miteinander treiben, dann macht einer die Beine breit und der andere...naja, der fickt ihn dann - aktiv." Er zuckt mit den Schultern und ich ziehe scharf die Luft ein, schaffe es aber den Mund zu halten. Duke fährt bereits fort: "Meistens behält jeder seine Position und es wird nicht gewechselt, also getauscht. So gesehen, einer übernimmt den weiblichen Part, wobei weiblich jetzt das falsche Wort ist." Ich starre den Schwarzhaarigen an. Oh Gott, das ist ja noch schlimmer als ich gedacht habe.

"Die Begrifflichkeiten sind ja auch egal." hebt Duke von neuem an und zieht lässig an seiner Zigarette. "Bei Bakura und mir ist... war - es so, dass er der Aktive war und ich

meinen Arsch hingehalten habe." Er grinst und zwinkert erneut und ich beginne zu begreifen was er mir zu sagen versucht. Er war der weibliche Part in dieser Konstellation, Bakura hat ihn... Fuck, schon wieder sehe ich das Bild vor mir. "Ich schätze, dass es bei Kaiba und dir auch so sein wird. Alleine schon, weil Kaiba der Dominantere ist und ich bezweifle, dass er irgendjemanden oder irgendetwas an seinen Arsch ranlassen wird."

Jetzt macht es endgültig Klick. Ich schlucke schwer und Duke sieht mich einen Moment besorgt an. "Schätze, der Groschen ist gefallen, was?" will er wissen und ich bin nicht in der Lage etwas zu erwidern. "Ok, also weiter im Text." Ich bin echt nicht sicher ob ich noch länger zuhören will. Vor allem stellt sich mir gerade die Frage, wie zum Geier ich mit Kaiba über so was reden soll, gemäß dem Fall, dass es je zu so einem Gespräch kommt? "Da man als Mann allerdings etwas anders konzipiert ist als eine Frau und der Anus nicht von selbst feucht wird, bedarf es ein paar Vorbereitungen, sonst kann es nämlich echt schmerzhaft werden. Und ich meine richtig schmerzhaft." höre ich Duke weiterreden und kann nur da sitzen und ihn ansehen.

"Deshalb sollte man immer Vorarbeit leisten. Und Gleitgel ist auch nicht schlecht. Ok, Creme oder Duschgel tun es im Notfall auch, aber für den Anfang würde ich Gleitgel verwenden. Na, jedenfalls..."

Ich schnappe nach Luft und er hält schlagartig inne. "Willst du mir sagen, dass ich das Mädchen bin?" frage ich ihn und für den Bruchteil einer Sekunde ist Duke perplex. Er sieht mich irritiert an, dann grinst er wieder. "Ja, so könnte man es ausdrücken." entgegnet er dann und ich starre ihn fassungslos an. "In Bezug auf Kaiba bist du ja auch zierlicher und kleiner." meint er lässig. "Aber zurück zum..."

"Oh Gott." entfährt es mir entsetzt und Duke verdreht leicht die Augen. "Herrje, so schlimm ist das nicht. Im Gegenteil. Denkst du ich würde es machen, wenn es nicht gut wäre?" fragt er im nächsten Augenblick. "Ok, am Anfang hat es etwas Überwindung gekostet, aber die war es allemal wert und da ist auch nichts dabei. Einer muss es ja machen. Es können ja schließlich nicht beide gleichzeitig einlochen, wenn du verstehst was ich meine." Er hält kurz inne und mustert mich.

Ich schlucke schwer. Langsam verstehe ich zwar was er mir zu erklären versucht, aber naja... wenn ich mir das so vorstelle, Kaiba und ich... Oh Mann. Aber naja, mit seiner Mutmaßung, dass Kaiba sicher nicht seinen Arsch hinhalten würde, hat er sicher Recht. Bakura hat auch schon so was angedeutet.

"Wie... ich meine... als du zum ersten Mal... also..."

Ganz toll, Joey, jetzt schlägt es dir schon Duke gegenüber die Sprache.

Ich komm mir langsam vor wie Yugi. Aber hey, ich habe mir über die Art des Liebesspiels bislang auch noch nie Gedanken gemacht. Wozu auch? Ich war bislang immer der Mann in meinem Phantasien - nicht Kaiba.

Duke scheint mein Gestammel richtig zu interpretieren wie seine Antwort beweist: "Mein erstes Mal war gut. Ich hatte aber auch Glück es mit jemandem zu erleben, der

Ahnung hatte und nicht einfach nur drauf los rammelte." Er lächelt mich aufmunternd an. "Natürlich tut es im ersten Moment weh, aber das vergeht schnell. Und wie gesagt, wenn die Vorbereitung stimmt, dann ist das schon die halbe Miete. Daran muss man eben selbst im Eifer des Gefechts denken, aber keine Sorge, man überlebt es auch anders. Erinnerst du dich als ich letztens in der Schule kaum sitzen konnte?" Ich nicke leicht. "Tja, die Nacht davor waren Kura und ich recht gut unterwegs. Wir waren in so nem Club und wollten nicht mehr bis zuhause warten, also sind wir auf die Toilette und..."

Ich winke schnell ab. "Bitte, keine Details. Mir ist schon schlecht genug." unterbreche ich ihn schnell und er lacht. "Herrje, du bist ja schlimmer als eine alte Jungfer." entgegnet er kopfschüttelnd. "Aber das kriegen wir auch noch hin. Ich war ehrlich gesagt auch nicht immer so locker. Am Anfang war ich eher zurückhaltend, aber Bakura nahm mir schnell die Scheu. Bei ihm habe ich mich auch zum ersten Mal getraut aus mir rauszugehen und auch mal lauter zu werden, aber er mag es auch, wenn ich..."

Ich verziehe leicht den Mund und er lacht. "Schon gut, schon gut. Ich hab's verstanden." sagt er und seufzt. "Also wieder zum Wesentlichen." Ich seufze und hoffe insgeheim, dass es nicht schlimmer werden wird. "Zur Vorbereitung. Wie gesagt, Gleitgel ist wichtig. Kaiba soll dich dann erst mal mit der Hand vorbereiten. Ein Finger nach dem anderen. Um dich zu dehnen. So gewöhnst du dich langsam daran und es wird auch nicht so schmerzhaft."

Vor meinen Augen beginnt sich alles zu drehen.

Einmal abgesehen davon, dass ich mir sicher bin, dass Duke weiß was er da redet, daran habe ich absolut keinen Zweifel, habe ich keine Ahnung, wie ich das in der Praxis anstellen soll. Erstens klingt das alles so was von.... Ach, ich weiß auch nicht wie. Und dann noch in Hinblick auf Kaiba. Oh Gott! Das Ganze erscheint mir immer unsinniger zu werden. Ich bringe es ja noch nicht einmal fertig so mit dem Eisklotz zu reden und Duke erläutert mir wie der Penner seine Finger... Ich spüre wie sich alles in mir zusammenzieht. Ich kann mir Kaiba's Blick dabei nur zu gut vorstellen. Todesblick Nr. 8, mindestens und wahrscheinlich käme dann auch irgendso ein Spruch wie: "Winsel nicht, Wheeler, ich weiß genau was ich tue."

Nein, das kommt gar nicht in Frage. Ich werde unter keinen Umständen, niemals nicht, zulassen, dass Kaiba seine eisigen Finger in mich steckt oder sonst was.

"Stimulation ist auch wichtig." redet Duke munter weiter und klingt mit einem Mal wie unser Biologielehrer. Ich blinzele ihn an und befürchte, dass ich mich bald wieder übergeben werde. "Wenn er dich dabei wichst, dann..."

Ich schalte meine Ohren auf Durchzug. Also echt, das geht ja wohl gar nicht. Kaiba und ich schaffen es ja nicht mal menschlich miteinander umzugehen und Duke scheint sich tatsächlich vorstellen zu können, dass dieser Arsch mir einen runterholt. Was kommt als Nächstes, dass ich ihm einen Blasen soll? Erneut prallt die Erkenntnis mit einer solchen Wucht auf meinen Verstand ein, dass es mir den Atem verschlägt. Ja, genau. Das gehört doch auch dazu, oder? Ich meine, ne Frau macht es ja auch. Unwillkürlich

muss ich an Tea denken und ich glaube, ich beginne zu hyperventilieren. Wieder so ein verfluchtes Bild, dass ich nie wieder aus dem Kopf kriegen werde. Ich sehe Tristan's seliges Grinsen vor mir. Ja, ich kann es mir genau vorstellen. Er grinst genauso wie damals als er sein Motorrad bekommen hat. Verzückt, entrückt und... Oh Herr, steh mir bei!!

"Ich seh schon, du bist echt eine harte Nuss." meint Duke und seufzt. Im nächsten Moment erhebt er sich und ein Teil von mir hofft, dass dieses widersinnige Gespräch endlich beendet ist, aber nein. Er geht zu seinem Regal und scheint nach etwas zu suchen. Irritiert beobachte ich, wie er nach einer der Dvds greift. "Na, da haben wir dich ja." höre ich ihn sagen und eine Sekunde später grinst er mich auch schon triumphierend an.

"Anschauungsmaterial." verkündet Duke Devlin zufrieden und meine Augen weiten sich so, dass ich wahrscheinlich wie eine Comicfigur aussehe. Ehe ich etwas sagen kann, macht er sich auch schon am Dvd-Player zu schaffen und das Grauen nimmt seinen Lauf. "So, jetzt wirst du sehen was ich gemeint habe." meint er und lässt sich neben mir nieder. Ich zucke unwillkürlich zusammen, aber er ist viel zu sehr mit der Fernbedienung beschäftigt. Mit Grauen starre ich auf den Bildschirm und ahne, dass etwas ganz, ganz schreckliches kommen wird, aber ich bin unfähig mich zu rühren.

"Naja, der Titel ist bescheuert, aber ansonsten ist der Film recht gut..." vernehme ich Duke's Stimme. "Also, Joey..."

Ich atme tief ein.